

Protokoll

zur 08. Sitzung des Ortsbeirates Sperenberg

am Dienstag, dem 07.01.2020

um 19.00 Uhr im Haus der Generationen, Goethestr. 15838 Am Mellensee

Öffentlicher Teil

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 19.55 Uhr

Anwesend: Dargo Porath, Doreen Schulze, Thomas Kosicki, Bert Daske, Maik Tscherwinka

Entschuldigt: entfällt

Unentschuldigt: entfällt

Geladene Gäste: entfällt

Name der anwesenden Bediensteten: entfällt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Anträge zur Tagesordnung
03. Einwendungen zur Niederschrift der 6.Sitzung
04. Einwendungen zur Niederschrift der 7.Sitzung
05. Bericht des Ortsvorstehers
06. Einwohnerfragestunde
07. Diskussion über den Straßenausbau zur Erarbeitung einer ortsteilbezogenen Prioritätenliste
08. Auswertung des Protokolls der 5.Sitzung
09. Informationen und Anfragen
10. Sonstiges

Zu TOP 01: Eröffnung und Begrüßung

Herr Porath eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Gäste und Ortsbeiratsmitglieder

Zu TOP 02: Anträge zur Tagesordnung

Keine

Zu TOP 03: Einwendungen zur Niederschrift der 6.Sitzung

Keine

Zu TOP 04: Einwendungen zur Niederschrift der 7.Sitzung

Keine

Zu TOP 05: Bericht des Ortsvorstehers

- Postkasten REWE: Hier erfolgt Mitte Januar die Genehmigung von REWE, die dann an die Post geschickt wird und der Postkasten dann angebracht wird.
 - Der Infokasten folgt demnächst. Hier hat der Ortsvorsteher von Rehagen Unterstützung geleistet und wird uns einen Kasten zur Verfügung stellen.
 - Die Seniorenweihnachtsfeier im vergangenen Jahr war ein großer Erfolg. Die Teilnehmerzahl war hoch und für die Senioren wurde eine schöne Feier ausgerichtet.
 - Der Weihnachtsmarkt in Sperenberg war auch dieses Mal ein Publikumsmagnet. Die Besucherzahl hat wieder die des Vorjahres übertroffen und auch finanziell hat sich der Weihnachtsmarkt für die Vereine bzw. dem Orga-Team gelohnt. Hiervon werden dann auch wieder neue Materialien für die künftigen Weihnachtsmärkte angeschafft.
 - In der Zossener Allee, kurz vor dem Kreuzungsbereich Trebbiner Straße, wurden neue Halteverbotsschilder aufgestellt. Hier müssen sich die Anwohner noch umstellen, denn im Moment wird das Halteverbot oft ignoriert.
 - Am Wasserturm werden die Wanderwege durch Quads stark beschädigt, hier sollte die Verwaltung prüfen, ob hier Hindernisse aufgestellt werden können.
- Termin für Zwischenbericht aus der Verwaltung: 03.03.2020**
- Zum Thema Verschleißbarkeit der Schule wird es am 30.01.2020 einen Vorort-Termin geben. Die Uhrzeit wird der Ortsvorsteher noch bekannt geben.
 - Bolzplatz: Hier erfolgt die Reinigung im Frühjahr, da die Temperaturen für derartige Arbeiten über 10 Grad sein müssen.
 - Das Projekt der privat errichteten Straßenlaternen am Bahnübergang Sperenberg Richtung Rehagen kann umgesetzt werden.

Zu TOP 06: Einwohnerfragestunde

Herr Janke sprach das Problem des Kreuzungsbereiches am REWE-Markt an. Dieser Kreuzungsbereich wird immer öfter zum Unfallschwerpunkt. Ob nun die Einfahrt verpasst wird, oder die Vorfahrten ignoriert werden. Hier sollte die Verwaltung prüfen für den Kreuzungsbereich eine Tempo-30-Zone zu initiieren.

Termin für Zwischenbericht aus der Verwaltung: 04.03.2020

Zu TOP 07: Diskussion über den Straßenausbau zur Erarbeitung einer ortsteilbezogenen Prioritätenliste

Der Ortsbeirat sieht an erster Stelle der Prioritätenliste für Sperenberg den Fußweg entlang der Klausdorfer Chaussee vom Kreuzungsbereich des REWE-Markt bis zur Tankstelle, wenn auch in Teilabschnitten. Die Sanierung der Seestraße sieht das Gremium erst einmal nicht für wichtig an, da die Einwohner im vergangenen Jahr eine Sanierung abgelehnt hatten.

Der Ortsbeirat bittet zur nächsten Sitzung um Vorlage der bisherigen Prioritätenliste, da diese dem Ortsbeirat nicht bekannt ist.

Zu TOP 08: Auswertung des Protokolls der 5.Sitzung

Von der Verwaltung hat der Ortsbeirat zu folgen Punkten noch keine Rückmeldung erhalten, obwohl Termine für eine (zumindest) Zwischennachricht gesetzt wurden:

- Stand zum Fußgängerüberweg in der Karl-Fiedler-Straße,
- Errichtung der Sitzgruppe durch den Investor des REWE-Marktes immer noch offen,
- Mögliche Umsetzung des Vorschlags eines Bürgers einen Radweg entlang der Bahnhofstraße von Rehagen nach Klausdorf zu errichten um den fehlenden Radweg Sperenberg – Klausdorf erst einmal zu ersetzen.

Der Ortsbeirat versteht nicht, warum die gesetzten Termine in der Mehrheit immer ignoriert werden und das Gremium nicht einmal eine Zwischennachricht erhält.

Zu TOP 09: Informationen und Anfragen

- Der Ortsberei bitte die Verwaltung zu prüfen, ob der zukünftige Radweg Kummersdorf/Gut nach Sperenberg ab der Agrargenossenschaft nicht auf 1,50 m reduziert werden kann. Dies würde erhebliche Kosten sparen, zumal der gerade neu gebaute Radweg Thyrow-Trebbin auf der gesamten Länge nur max. 1,50 m breit ist.
- Herr Daske spricht die fehlende Reaktion der Verwaltung auf zwei unserer Anfragen aus dem November an. Hier ist immer noch der Punkt zur Attraktivität des Marktes in Sperenberg offen, genau wie die Anfrage zur möglichen Sanierung des „Maulaffenplatzes“. **Das Gremium versteht auch hier nicht, dass die Verwaltung keine Rückmeldungen geben kann.**

Zu Top 10: Sonstiges

Keine Wortbeiträge.



Porath
Ortsvorsteher
11.07.2019



Tschewinka
stellv. Ortsvorsteher/
Schriftführer